



Sonntag, 27. April 2014, um 11:00 Uhr

Eröffnung der Ausstellung

»Vertraute Fremde – Vorstellungsbilder über das Andere«

Angeregt von Alice Haaburgers „Puppenparadies“, einem Highlight in der Sammlung der Städtischen Galerie Böblingen, beleuchtet diese Gruppenausstellung das Phänomen des Fremden unter Berücksichtigung vielfältigster Aspekte.

Zahlreiche Künstler der Südwestdeutschen Moderne ließen sich von „exotischer“ Motivatik zu einer neuartigen Formensprache anregen. Während der Maler Fritz Steisslinger seine Ideen von Brasilien-Reisen in die Heimat mitbrachte, entwickelte Willi Baumeister die „anders“ anmutenden Bildwelten seiner „Afrika-Serie“ aus der reinen Vorstellungskraft heraus. Wie ungebrochen aktuell die künstlerische Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Kulturkreisen ist, lassen die in einen wechselseitigen Dialog mit den klassischen Werken gebrachten zeitgenössischen Positionen erahnen. Denn damals wie heute haben Künstler als „Seismografen ihrer Zeit“ den schmalen Grat zwischen Faszination an und Furcht vor dem Fremden gespürt und in ihren Arbeiten thematisiert.